

# Bund der Deutschen Katholischen Jugend Stadtverband Hamm e.V.

## Steckbrief

**Name:** Marc Herter

**Alter:** 46

### **Biographie:**

- Geboren am 06. Juni 1974 in Hagen
- Abitur am Beisenkamp Gymnasium, anschließend Jura-Studium in Münster
- Unterbrechung des Studiums, um u.a. für eine Wirtschaftsberatung und Kommunikationsagentur tätig zu sein
- Von 1994 bis 2014 Mitglied im Rat der Stadt Hamm, davon zehn Jahre Fraktionsvorsitzender
- Seit 2010 Landtagsabgeordneter für unsere Stadt

### **Schwerpunkte:**

1. Hamm soll familienfreundlichste Stadt Deutschlands werden – mit mehr Kitas und OGS-Plätzen und einem Familienrathaus, in dem alle Leistungen an einem zentralen Ort beantragt werden. Gleich nach Amtsantritt werde ich die Kitabeiträge bis Ende des Jahres auf die Hälfte reduzieren.
2. Mit mir stellen wir die Weichen für die Mobilität von Morgen: Mit einem besseren und klimafreundlichen Busverkehr, kostenlosem Busfahren für alle unter 18 Jahren, sicheren Radwegen und Mobilitätsstationen an jedem Knotenbahnhof.
3. Setzen wir auf Innovationen und gute Arbeit statt auf Logistikhallen: Mit über 1.000 neuen Arbeitsplätzen in den Treibern Digitalisierung und Kreativwirtschaft, der Produktion von Wasserstoff am Energiestandort Uentrop und einer Stärkung des Handwerks.

**1. Wie stehen Sie zu dem Thema Mitbestimmung von Jugendlichen / jungen Erwachsenen in Bezug auf ...**

- a) Politische Entscheidungen
  - b) Zukunftsgerichtete Umweltpolitik
  - c) Jugendgerechte Erlebnisräume
- 
- a) Mein Grundsatz ist: Junge Menschen sollen nicht nur mitreden – sie sollen mitentscheiden! In Hamm haben die Jusos einen sicheren Listenplatz für den Stadtrat. Im Landtag habe ich mich dafür eingesetzt, das Wahlalter für Landtagswahlen auf 16 Jahre abzusenken. CDU und FDP haben das leider blockiert.
  - b) Wir müssen mehr Güter von der Straße auf die Schiene bringen. Mit dem Rangierbahnhof, der Umrüstung auf Elektro- und Wasserstoff-Busse, dem Bau von Anlagen zur Wasserstoffproduktion in Hamm sowie dem Ausbau von Windenergieanlagen können wir hier vor Ort ganz konkrete Maßnahmen anstoßen, um den Klimawandel zu bekämpfen.
  - c) Die Jusos haben die Idee des you(th) Space vorgestellt: ein neuer, moderner und offener Raum für alle Hammer Jugendlichen. Es soll ein Ort sein für Vorträge, Lesungen, Konzerte, zum Lernen und vieles mehr.

**2. Wie stellen Sie sicher, dass Sie die aktuellen Themen und Fragestellungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Blick haben?**

Ich stehe im regelmäßigen Austausch mit Vereinen und Organisationen junger Menschen in Hamm – hier nehme ich viel mit für meine Arbeit. Junge Menschen sollen aber nicht nur mitreden, sondern auch mitentscheiden. Als Vorsitzender der HammSPD habe ich mich dafür stark gemacht, dass die Jusos einen sicheren Listenplatz für den nächsten Rat der Stadt Hamm erhalten. Ich bin mir sicher: Mit Joshua Zobel wird die junge Generation unserer Stadt einen engagierten Kämpfer für ihre Interesse haben.

**3. Wie haben Sie sich bis jetzt und wie wollen Sie sich in Zukunft konkret für die Interessen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen einsetzen? Nennen Sie uns greifbare Ziele und Vorhaben!**

Mit dem beschriebenen you(th) Space, aber auch im öffentlichen Raum sollen junge Menschen ihren Platz haben zur Entfaltung bekommen, zum Beispiel in gut ausgebauten Skaterparks und Bolzplätzen. Mit dem kostenlosen Busfahren für alle unter 18 Jahre und einem erhöhten Bustakt soll das Busfahren für junge Menschen attraktiver werden. Und: Wir wollen die Öffnungszeiten der Stadtbücherei – auch als Lernort für junge Menschen – erweitern.